

Wir danken den Förderern unserer Radfernfahrt



Bundesverband
Garten-, Landschafts-
und Sportplatzbau e. V.



Streckenführung Radfernfahrt Deutsche Alleenstraße 2021



Landschaft
bewahren
Alleen schützen

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Katharina Dujesiefken (Referentin für Baum- und Alleenschutz)

Telefon: 0172 3848542

E-Mail: katharina.dujesiefken@bund-mv.de

www.bund-mecklenburg-vorpommern.de



Paderborn



Holzwickede



Rösraht



Radfernfahrt Deutsche Alleenstraße 2021

Wir fahren vom 3.-5. Juni 2021 durch
Nordrhein-Westfalen

Empfang der Radsportler in
Paderborn, Holzwickede und Rösraht

3.Juni: Etappe: Bad Pyrmont nach Paderborn (119 km und ca. 790 Hm)

- 17:00 Uhr: Fahrt durch die vierreihige Fürstenallee und Schloßstraße
- Empfang und Pressetermin am Rathaus, Rathausplatz Paderborn

4.Juni: Etappe: Paderborn nach Holzwickede: (135 km und ca. 615 Hm)

- 14:30 Uhr: Begrüßung an der K 23 in Bausenhagen, an einer 400 m lange Baumreihe, gepflanzt an der Deutschen Alleenstraße im Februar 2020 mit 39 Hainbuchen. Gemeinsame Weiterfahrt nach Holzwickede.
- 17:00 Uhr Empfang mit Baumpflanzung mit der Bürgermeisterin, Frau Ulrike Drossel, am Haus Opherdicke

5.Juni: Holzwickede nach Rösraht: (120 km und ca. 1240 Höhenmeter)

- 17:00 Uhr: Empfang auf dem Rathausplatz und gemeinsame Pflanzung an der Bergischen Landstraße mit Pressetermin



RÜCKBLICK: 2018-RADFERNFAHRT „DEUTSCHE ALLEENSTRASSE VON RÜGEN BIS ZUM BODENSEE“.
HIER BEIM START IM OSTSEEBAD SELLIN AUF RÜGEN

Alleen verbinden -

Auf 2.300 km von Nordsee zur Ostsee

Schirmherrschaft der Radfernfahrt durch den Niedersächsischen Minister für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz Olaf Lies.

Empfang in Sellin durch die Ministerpräsidentin Mecklenburg-Vorpommern, Manuela Schwesig.

Mit dem Start in Dangast an der Nordsee und dem Ziel in Sellin auf Rügen verbindet die Radfernfahrt Nord- und Ostsee in einem weiten Bogen miteinander, der uns bis an das Erzgebirge führen wird. Innerhalb von 3 Wochen werden wir etwa 2.300 km zurücklegen, 10 Bundesländer durchqueren und 20 Etappenstandorte anfahren.

Ziel: 21. Juni 2021, 14:30 Uhr, Sellin auf Rügen, Wilhelmstraße Seebrücke

Ziel dieser Tour

Mit dieser Radfernfahrt machen wir auf den unschätzbaren Wert der Alleen als Natur- und Kulturerbe und auch als touristische Attraktion aufmerksam und werben für den Schutz und die Neuanpflanzungen von Alleen bei Behörden und Politikern.

Seit hunderten von Jahren säumen Bäume die Straßen. Alleen bieten hunderten Arten ein zu Hause und helfen, Biotope zu verbinden. Sie sind Anziehungspunkte vieler Touristen aus Deutschland und der Welt. Ohne sie wären viele Regionen nicht so lebenswert, wie sie es heute sind. Wir sehen es als unsere Pflicht, dieses wertvolle Kulturerbe und Landschaftselement zu bewahren.



RÜCKBLICK: 2018: WÄHREND DER TOUR HABEN WIR BEI VIELEN VERANTWORTLICHEN PERSONEN FÜR DEN SCHUTZ ALTER ALLEEN UND DAS NEUANPFLANZEN VON STRAßENBÄUMEN, WIE HIER IN RAVENSBURG, GEWORBEN.

Alleen in Gefahr

Jedes Jahr verschwinden viele Kilometer Alleen und Baumreihen, werden Lücken unzureichend bepflanzt und Neupflanzungen nicht in die Straßenplanung mit aufgenommen. Deshalb haben die Alleen es bitter nötig, verstärkt in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt zu werden.

Alleenland Nordrhein-Westfalen

Zehn Jahre Deutsche Alleenstraße durch Nordrhein-Westfalen

Die Umweltministerin Ursula Heinen-Esser würdigte im Mai 2019 zum 10-jährigen Jubiläum der Deutschen Alleenstraße in Nordrhein-Westfalen die Alleen als ein Symbol für Lebensqualität und Heimat.

Nordrhein-Westfalen hat in einem Kataster des Landes über 5.500 Alleen erfasst. Besonders alte Alleen aus einheimischen Baumarten wie Buchen, Eichen und Linden sind für die Erhaltung unserer biologischen Vielfalt wichtig. Dazu zählen auch die Alleen aus Kultursorten wie Kirsch-, Pflaumen- und Apfelbäumen in den ländlichen Regionen Nordrhein-Westfalens. Mit einem Alleenprogramm fördert die Landesregierung die Wiederherstellung sanierungsbedürftiger und die Anlage neuer Alleen.



Alleen in Nordrhein-Westfalen

2018 erschien die Broschüre „Alleen in Nordrhein-Westfalen“, https://www.umwelt.nrw.de/fileadmin/redaktion/Broschueren/alleen_in_nrw_broschuere.pdf

FOTO: KATRIN LÜCKEROTH: OBERHALB DER WAHNBACHTALSPERRE BEI GUT UMSCHOSS.

Machen Sie mit! Helfen Sie, das Thema „Alleenschutz“ in die Öffentlichkeit zu bringen.